

FDP.Die Liberalen, Postfach 2735, 5001 Aarau

Aarau, 19.03.2013

Departement Gesundheit und Soziales
Frau Regierungsrätin Susanne Hochuli
Bachstrasse 15
5001 Aarau

Anhörungsverfahren zur Teilrevision des Gesetzes über die Information der Öffentlichkeit, den Datenschutz und das Archivwesen (IDAG) und des Gesundheitsgesetzes (Pilotprojekte und Koordinationsmöglichkeiten im Bereich eHealth)

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin

Die FDP.Die Liberalen bedankt sich für die Zustellung der Anhörungsunterlagen. Gerne lassen wir Ihnen nachstehend unsere Stellungnahme zukommen.

Die FDP.Die Liberalen setzt auf eHealth und unterstützt daher grundsätzlich die Absicht des Regierungsrates, die notwendigen gesetzlichen Grundlagen für Pilotprojekte zu schaffen. eHealth ist die Antwort auf die heutigen Anforderungen an die Zusammenarbeit zwischen Arzt, Apotheke, Spital und Reha im Behandlungsprozess. Durch die Verhinderungen von unnötigen Mehrfachuntersuchungen und Fehlmedikationen soll das Gesundheitswesen entlastet werden.

Das ePatientendossier ist rasch und unbürokratisch einzuführen. Angesichts der postulierten doppelten Freiwilligkeit sind die Vorteile für Patienten und die Leistungserbringer im Gesundheitswesen klar auszuweisen. Damit eine genügend grosse Anzahl Beteiligter der Einführung des ePatientendossiers zustimmt, ist die Schaffung von Anreizen zu prüfen. Auf der technologischen Seite soll eine einfache Lösung gefunden werden, die über die Kantongrenzen hinaus mit anderen Systemen kompatibel ist und keine grossen Investitionen im Hard- und Softwarebereich erfordert.

Die FDP.Die Liberalen erwarten, dass der Kanton Aargau in erster Linie eine koordinierende Rolle einnimmt und über die Schaffung von entsprechenden Rahmenbedingungen und Anreizsystemen die verschiedenen Partner im Gesundheitswesen ins Boot holt.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen Aargau

Thierry Burkart
Präsident

Titus Meier
Ressortleiter Gesundheit und Soziales